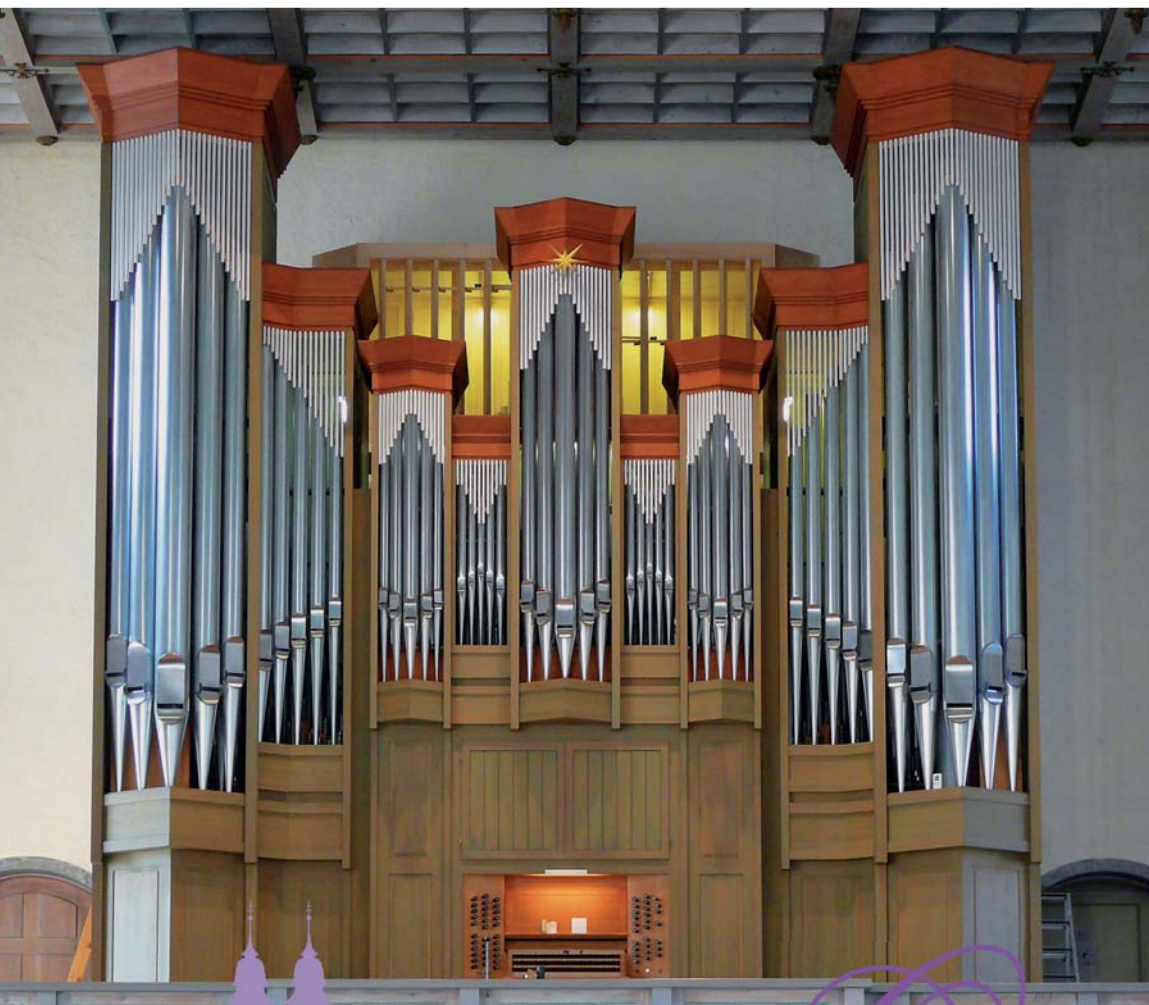


Weigle-Rensch-Orgel

Würzburg St. Stephan



Sonntag Kantate
3. Mai 2015





Jürgen Dolling
Pfarrer

Kirchengemeinde Würzburg St. Stephan

Orgelmusik bringt uns die Gnade Gottes näher. Johann Sebastian Bach notierte sich handschriftlich in seine Bibel neben die Einsetzung der Tempelmusik in 2. Chronik 5,13: „Bey einer andächtigen Musique ist allezeit Gott mit seiner Gnadengegenwart.“ Dort erfährt man auch, was passieren kann, wenn Musiker im Tempel spielen: Die Herrlichkeit des Herrn erfüllt in Form einer Wolke das ganze Haus und hindert sogar die Priester an ihrem Dienst. Das ist heute anders. Kirchenmusik und unsere neue Orgel führen uns zusammen im gemeinsamen Lob Gottes.

Das erfüllt uns mit Dankbarkeit und großer Freude.

Orgelbauwerkstatt Richard Rensch Orgelbau, Lauffen/N.

Anfang 2013 bekamen wir die Ausschreibung zum Endausbau der Weigle-Organ von 1983. Es handelt sich um eine der letzten Orgeln aus dem Hause Weigle in Echterdingen. Das Instrument besaß eine komplett vorbereitete 3-manualige Spielanlage, es waren aber nur Hauptwerk, Brustwerk und Pedal ausgebaut, insgesamt 35 Register. Ausgelegt war die Orgel für 50 Register, wobei das gesamte Schwellwerk aus Kostengründen ebenso zurückgestellt war, wie die vorbereitete „doppelte“ Registertraktur und die Setzeranlage. So stellten sich folgende Aufgaben:

- Ausreinigung der vorhandenen Orgel einschl. einer gründlichen Nachintonation
- Neubau eines zur Anlage passenden Schwellwerks mit 15 Registern
- Zusätzlicher Bau eines Untersatz 32' für das Pedal
- Einbau der elektrischen Registertraktur als Ergänzung zur Mechanik und Einbau einer Setzeranlage

Ziel war es, die planerisch durch Weigle vorgegebenen Parameter in Technik und Klang für das Vorhandene anzunehmen, zu erhalten und – wo erforderlich oder gewünscht – zu verbessern; die neuen Teile jedoch wurden im Stile unseres Hauses geplant, gebaut und intoniert. Entstanden ist jetzt eine dreimanualige Orgel mit 51 Registern in einem akustisch bemerkenswerten Kirchenraum, welche die Erwartungen an ein solches Instrument in nahezu allen gewünschten Bereichen in klanglicher und technischer Hinsicht zu erfüllen vermag.

Wir möchten uns für das unserer Werkstatt entgegengebrachte Vertrauen und bei den vielen Menschen bedanken: stellvertretend genannt hier von der Kirchengemeinde Herrn Pfarrer Jürgen Dolling und Herrn Dekanatskantor Christian Heidecker, dem Orgelsachverständigen Herrn Thomas Schumann, Nürnberg, sowie bei allen unseren Mitarbeitern.



Wir wünschen nun der Kirchengemeinde von St. Stephan viel Freude und Erbauung mit dem fertiggestellten Instrument.

Philipp Neßling und Christhard Rensch



Spenden

Wir danken allen, die uns mit einer persönlichen Spende oder mit einer Pfeifenpatenschaft unterstützt haben.

Bis Ende April 2015 haben wir 171 Patinnen und Paten verzeichnet.

Diesen Institutionen danken wir für ihre Unterstützung:

Augustinerkloster Würzburg

Bürgerstiftung Würzburg und Umgebung

Evangelische Bürgerstiftung im Dekanat Würzburg

Frankenbund e.V.

Freunde Mainfränkischer Kunst und Geschichte e.V.

Johanniter Franken

Kultusministerium des Freistaats Bayern

Lions-Hilfswerk e.V.

Röntgen-Gymnasium

Rotary Club Würzburg-Residenz

Rotary Club Würzburg-Stein

Sparkassenstiftung für die Stadt Würzburg

Weingut Reiss

Würzburger Versorgungs- und Verkehrs-GmbH



Orgelbauförderverein St. Stephan e.V.

Gründung: 10.4.2005

Vorsitz: bis 2007 der damalige Dekan Dr. Günter Breitenbach,
seitdem Pfarrer Jürgen Dolling

Stellv. Vorsitz: Birgit Engert, Gertrud Krah

Kassenwart: Klaus Krah

Dekanatskantor Christian Heidecker

Mitgliederzahl: 39.

Gottesdienst mit Orgelweihe

Sonntag Kantate, 3. Mai 2015, 10 Uhr

Singt dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. (Ps 98,1)

Glockenläuten

Musik: "Intrada" (Melchior Franck)

Gruß

Lied „Singt, singt dem Herren neue Lieder“ EG 286

Psalm 98 EG 775 im Wechsel gesprochen

Evangelium: Lukas 19, 37-40

„Ehre sei dir Herr. – Lob sei dir, Christus.“

Glaubensbekenntnis

Orgelweihe

Lied „Singt Gott, unserm Herrn“ EG 600

Predigt

Lied „Erd' und Himmel“ (Z. Gárdonyi) EG 499

Vers 1 und 2 Chor, Vers 3 Gemeinde

Abendmahl

Musik: „Verleih uns Frieden gnädiglich“ (Felix Mendelssohn)

Fürbitten

Sendung und Segen

Musik: Fantasie G-Dur "Piece d'Orgue"

Très vitement – Grave – Lentement (J.S. Bach)

Predigt: Pfarrer Jürgen Dolling

Lektoren: Dr. Johannes Mierau, Klaus Krah

Musik: Cappella St. Stephan

St. Stephan Brass

Leitung und Orgel: Dekanatskantor Christian Heidecker

Lied EG 286

1. Singt, singt dem Herren neue Lieder, er ist's allein, der Wunder tut. Seht, seine Rechte sieget wieder, sein heilger Arm gibt Kraft und Mut. Wo sind nun alle unsre Leiden? Der Herr schafft Ruh und Sicherheit; er selber offenbart den Heiden sein Recht und seine Herrlichkeit.

2. Der Herr gedenkt an sein Erbarmen, und seine Wahrheit stehet fest; er trägt sein Volk auf seinen Armen und hilft, wenn alles uns verläßt. Bald schaut der ganze Kreis der Erde, wie unsers Gottes Huld erfreut. Gott will, dass sie ein Eden werde; rühm, Erde, Gottes Herrlichkeit!

3. Frohlocket, jauchzet, rühmet alle, erhebet ihn mit Lobgesang! Sein Lob tön im Posaunenschalle, in Psalter- und in Harfenklang! Auf, alle Völker, jauchzt zusammen, Gott macht, dass jeder jauchzen kann; sein Ruhm, sein Lob muss euch entflammen, kommt, betet euren König an!

4. Das Weltmeer brause aller Enden, jauchzt, Erde, Menschen, jauchzt vereint! Die Ströme klatschen wie mit Händen; ihr Berge, hüpfet, der Herr erscheint! Er kommt, er naht sich, dass er richte den Erdkreis in Gerechtigkeit und zwischen Recht und Unrecht schlichte; des sich die Unschuld ewig freut.

Psalm 98

Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder.

Er schafft Heil mit seiner Rechten und mit seinem heiligen Arm.

Der HERR lässt sein Heil kundwerden; vor den Völkern macht er seine Gerechtigkeit offenbar.

Er gedenkt an seine Gnade und Treue für das Haus Israel, aller Welt Enden sehen das Heil unsres Gottes.

Jauchzet dem HERRN, alle Welt, singet, rühmet und lobet!

Lobet den HERRN mit Harfen, mit Harfen und mit Saitenspiel!

Mit Trompeten und Posaunen jauchzet vor dem HERRN, dem König!

Das Meer brause und was darinnen ist, der Erdkreis und die darauf wohnen.

Die Ströme sollen frohlocken, und alle Berge seien fröhlich vor dem HERRN; denn er kommt, das Erdreich zu richten.

Er wird den Erdkreis richten mit Gerechtigkeit und die Völker, wie es recht ist.

Lied EG 600

1. Singt Gott, unserm Herrn, singt ihm neue Lieder. (3x) Singt Gott, unserm Herrn, singt Gott, unserm Herrn.

2. Jauchzt ihm alle Welt, singt, rühmet und lobet...

3. Die Erde soll jubeln, die Ströme, die Berge. (3x) Die Erde soll jubeln unserem Gott.

Lied EG 499

3. Darum kannst auch du nicht schweigen vor dem Herrn der Herrlichkeit, deinen Dank ihm zu erzeugen, lobe Gott zu aller Zeit. Halleluja, diene ihm in Ewigkeit.

Musikerinnen und Musiker der Stephaner Emporenkonzerte

Benefizkonzerte für die Orgel

Markus	Bellheim
Julian	Bobé
Christoph	Bossert
Michael	Bottenhorn
Giampaolo	di Rosa
Caroline	di Rosa
Alice	Duskova
Jens	Enders
	Ensemble Resonanzen
	Ensemble tutti flauti
Anette	Fischer-Lichdi
Armin	Fuchs
Zsolt	Gárdonyi
Daniel	Gárdonyi
Uwe-Karsten	Groß
Philip	Hahn
Susanne	Hartwich-Düfel
Christian	Heidecker
Martin	Heidecker
Ramona	Heidecker
Carlo	Hilsdorf
Maria	Hussong
Christian	Kabitz
Günther	Kaunzinger
Ulrich	Knörr
Lilo	Kunkel
Antje	Langnickel
Thorsten	Laux
Griseldis	Lichdi
Maraile	Lichdi



Rahel	Lichdi
Ariane	Metz
Michael	Munzert
Reiner	Nürnbergger
Giorgio	Parolini
Hans-Martin	Rauch
Helen	Rohrbach
Christian	Rohrbach
Gunther	Rost
Alexander	Rüth
Adina	Scheyhing
Ann-Helena	Schlüter
Christian	Schmid
Stefan	Schmidt
Georg	Stanek
Christian	Stegmann
Johannes	Unger
Anke	Willwohl

Disposition

der Weigle-Orgel (1983), erweitert und restauriert
von Orgelbau Rensch Lauffen/Neckar (2015)

Hauptwerk (I)

Pommer	16'
Spitzflöte	8'
Violflöte	8'
Koppelflöte	4'
Quinte	2 2/3'
Cornett	5fach
Principal	8'
Octave	4'
Octave	2'
Mixtur	2'
Trompete	8'
Zimbelstern	

Brustwerk (II)

Koppelgedackt	8'
Octave	4'
Principal	2'
Scharff	4fach
Quintade	8'
Blockflöte	4'
Sesquialter	2fach
Siffelöte	1 1/3'
Rankett	16'
Krummhorn	8'
Tremulant	
Normalkoppeln	
Mechanische Schleiflade	
Setzeranlage	

Schwellwerk (III)

Burdon	16'
Geigen princ.	8'
Harmonieflöte	8'
Gedackt	8'
Salicional	8'
Voix celeste	8'
Prestant	4'
Flöte	4'
Nasat	2 2/3'
Flautino	2'
Terz	1 3/5'
Mixtur	2 2/3'
Fagott	16'
Tromp. harm.	8'
Oboe	8'
Tremulant	

Pedal

Untersatz	32'
Principal	16'
Oktave	8'
Choralbass	4'
Oktave	2'
Mixtur	2'
Quintbass	10 2/3'
Großterz	6 2/5'
Subbass	16'
Gedackt	8'
Bassflöte	4'
Posaune	16'
Trompete	8'
Klarine	4'

Festkonzert

zur Wiedereinweihung
der Weigle-Rensch-Orgel St. Stephan

Sonntag, 3. Mai 2015, 18 Uhr

Johann Sebastian Bach
(1685-1750)

Präludium und Fuge Es-Dur

Felix Alexandre Guilmant
(1837-1911)

Sonate Nr. 1 in d-moll

César Franck
(1822-1890)

Choral Nr. 1 in E-Dur

Jehan Alain
(1911-1940)

Litanies



Christian Heidecker
Orgel